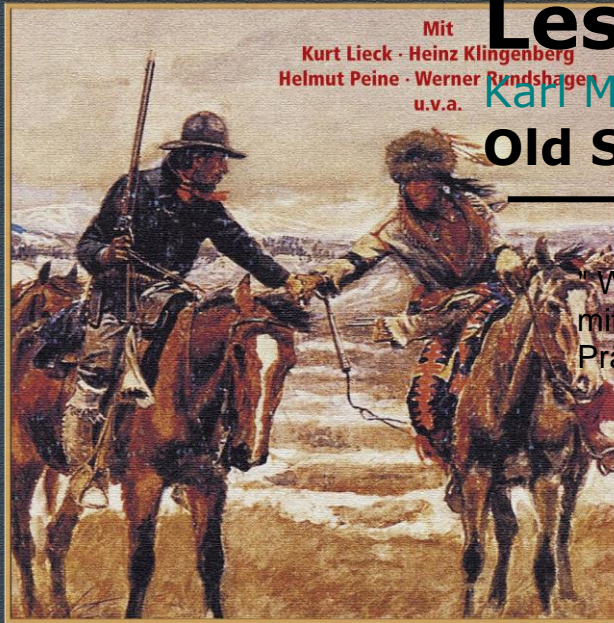


Leseprobe

Karl May

Old Surehand

Mit
Kurt Lieck - Heinz Klingenberg
Helmut Peine - Werner Bundshage
u.v.a.



KARL MAY · OLD SUREHAND

LITERATUR | HÖRSPIEL

RANDOM HOUSE
AUDIO

made by
WDR

"Wilder Westen pur - sieben Stunden lang mit einer Akustik wie im Kino und farbigen Prarieklängen." *Ostthüringer Zeitung*

Bestellen Sie mit einem Klick für 15,95 €

Bestellen bei
RANDOM HOUSE

amazon.de

ca.

Erscheinungstermin: 01. Dezember 2006

Lieferstatus: Lieferbar

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)
- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

Neben „Winnetou“, „Der Schatz im Silbersee“ und „Durch die Wüste“ die vierte großartige Karl-May-Produktion des Westdeutschen Rundfunk: Kommantschen planen, die versteckte Oase des Weißen Bloody Fox zu überfallen. Winnetou will den Überfall verhindern und ruft Old Shatterhand zu Hilfe. Doch Old Shatterhand wird unterwegs aufgehalten - er muss Old Surehand aus den Händen feindlicher Indianer befreien.

Eine Hörspielproduktion von 1958 unter der Regie von Kurt Meister. Mit vielen bekannten Schauspielern und Sprechergrößen der 1950er Jahre wie Kurt Lieck, Heinz Klingenberg, Werner Rundshagen, Kaspar Brüninghaus, Carl Brückel und Helmut Peine.

- Hörspiel-Klassiker für alte und junge Karl-May-Fans.
- Technisch perfekt bearbeitetes Kleinod aus dem WDR-Archiv.
- Aufwändige Geschenkbox. Ideal zum Verschenken und Sammeln.

Autor

Karl May

Karl May, der Sohn armer Weber und ausgebildeter Lehrer, verbüßte zwischen 1862 und 1874 wegen Betrugs- und Diebstahldelikten mehrere Haftstrafen in Zwickau und Waldheim. Ab 1875 veröffentlichte er als Zeitschriftenredakteur und freier Schriftsteller fünf Romane sowie vor allem Reiseerzählungen in Fortsetzungen. 1892 fand er in Freiburg einen Verleger. Ab diesem Jahr

erschienen die „Gesammelten Reiseerzählungen“, deren Mittelpunkt moralisch untadelige Helden wie Winnetou bilden. Zum Orientzyklus „Durch die Wüste“ gehören sechs Bände (1892), in Südamerika spielen „El Sendador“ (1890/91) und „Das Vermächtnis des Inka“ (1892). Auf dem Höhepunkt seines Erfolgs unternahm May 1899/1900 und 1908 Reisen zu den Schauplätzen seiner Romane. Der Autor starb 1912 in Radebeul bei Dresden.

[Leseprobe](#)

